

# Ergebnis 1. Halbjahr 2013

Analystenpräsentation  
15.08.2013

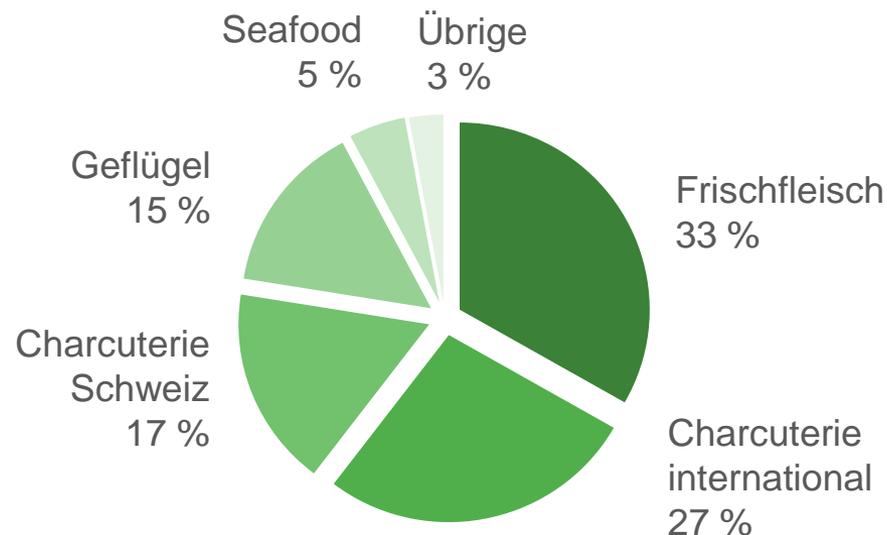


# Überblick Bell-Gruppe



	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	1'270	1'234	+2,9 %
Absatzvolumen (t)	107'574	109'557	-1,8 %
EBIT (Mio. CHF)	36,2	36,2	-0,1 %
Halbjahresgewinn (Mio. CHF)	24,5	25,1	-2,2 %
Mitarbeiter (FTE)	6'193	6'259	-1,1 %
Anzahl Produktionsbetriebe	27	27	

Umsatzverteilung  
in Prozent nach  
Produktgruppen



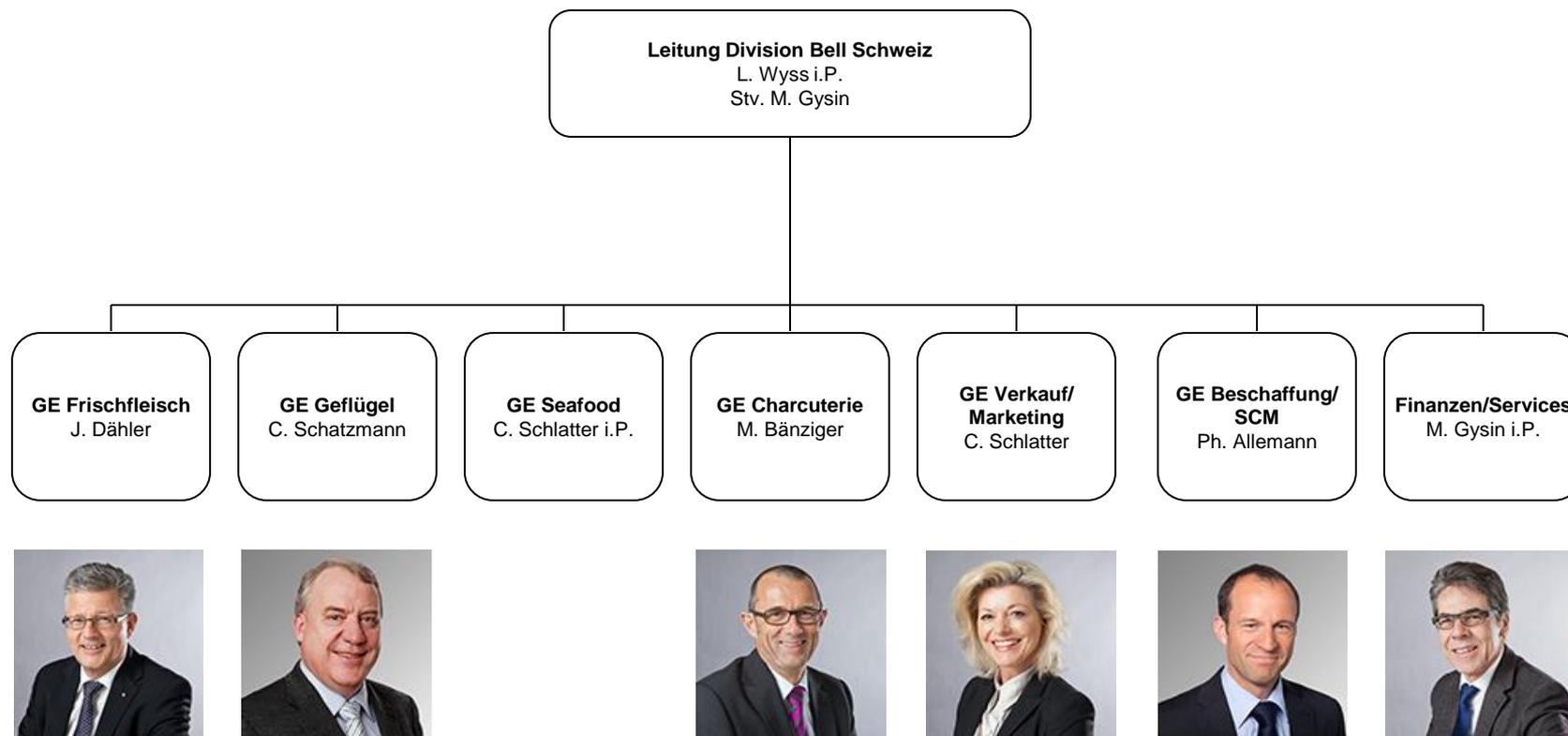
	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	893	863	+3,5 %
Absatzvolumen (t)	60'842	60'882	-0,1 %
Mitarbeiter (FTE)	3'318	3'247	+2,2 %
Anzahl Produktionsbetriebe	10	10	





## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Bell Schweiz hat wiederum ein solides Ergebnis erzielt.
- > Lange Zeit stabile Rohmaterialpreise haben im 1. Halbjahr massiv zugenommen – teilweise bis zu 30 Prozent.
- > Gesamter Fleischkonsum ist stabil geblieben
  - Inlandproduktion Fleisch von Schlachttieren ist vor allem wegen Schweinefleisch deutlich gesunken
  - Importe haben stark zugenommen; vor allem Rinds-Verarbeitungsfleisch und Schweine-Teilstücke
  - Von den hohen Schweinefleischpreisen hat vor allem Geflügel profitiert
- > Wetterbedingt schwache Grillsaison im 1. Halbjahr 2013 – vor allem bei der Charcuterie; Juli und August bisher sehr gut.
- > Neuorganisation Bell Schweiz: Funktionen Beschaffung/SCM und Verkauf/Marketing aus den ehemaligen Geschäftsbereichen herausgelöst und neu aufgestellt.



	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	234	237	-1,0 %
Absatzvolumen (t)	30'596	32'957	-7,2 %
Mitarbeiter (FTE)	1'215	1'326	-8,4 %
Anzahl Produktionsbetriebe	9	9	





## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Zufriedenstellende Entwicklung beim Rohschinken trotz witterungsbedingt schwacher Spargelsaison.
- > Brüh- und Rohwurst sowie Convenience aufgrund eigener Sortimentsbereinigungen und Witterungsverhältnissen unter Vorjahr.
- > Zusammenführung der Aktivitäten in Deutschland unter dem Dach der Bell Deutschland GmbH & Co. KG fortgesetzt
  - Schliessung des Verwaltungsstandortes Bochum per 31.03.2013 vollzogen
  - Spezialisierung der Betriebe im Bereich Rohwurst, Brühwurst und Kochpökelwaren weitgehend umgesetzt
  - Nächster Investitionsschwerpunkt Verbesserung Abläufe und Produktsicherheit im Conveniencebetrieb in Bad Wünnenberg
  - Realisierung Vertriebssynergien durch Bündelung des Aussendienstes, Sortimentsoptimierungen und Fokussierung auf die starken Kernmarken

# Bell Osteuropa/Benelux 1/2



	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	92	87	+5,6 %
Absatzvolumen (t)	9'982	9'746	+2,4 %
Mitarbeiter (FTE)	1'241	1'209	+2,7 %
Anzahl Produktionsbetriebe	2	2	
Anzahl Verkaufsstellen	101	100	+1,0 %





## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Margendruck aufgrund hoher Rohmaterialpreise und Wettbewerbsintensität bleibt bestehen.
- > Geschäft in Polen zufriedenstellend; hohe Auslastung des eigenen Produktionsbetriebes und steigende Produktivität.
- > Anhaltend schwache Konjunktur in Ungarn; dank den eingeleiteten Massnahmen Verbesserungen im Geschäftsgang sichtbar; Weiterentwicklung der Sortimentsleistung, unter anderem durch neue Produkte.
- > Bell Benelux entwickelt sich zunehmend positiv. In Umsetzung ist die neue Verkaufsstrategie, die auf Produkte aus Gruppenbetrieben und strategischen Partnerschaften fokussiert.
- > Filialgeschäft in Tschechien, Slowakei und Rumänien weiter erfolgreich; derzeit 101 Verkaufsstellen.

	HJ2013	HJ2012	
Warenumsatz (Mio. CHF)	50	47	+7,7 %
Absatzvolumen (t)	6'152	5'975	+3,0 %
Mitarbeiter (FTE)	418	410	+2,0 %
Anzahl Produktionsbetriebe	6	6	





## Key Facts 1. Halbjahr 2013

- > Erfreuliches Volumenwachstum sowohl bei den Produkten für die Selbstbedienung als auch für die Bedientheken.
- > Weitergabe Preiserhöhungen beim Rohmaterialpreis bleibt eine zentrale Herausforderung.
- > Stärkung der Führungs- und Verkaufsmannschaft.
- > Erfolgreicher Launch der Marke «Môssieur Polette»
  - Marke wurde gut im Markt aufgenommen
  - Zahlreiche Neulistungen erreicht
  - Unterstützung durch verschiedene Werbe- und Verkaufsförderungsmaßnahmen



**La charcuterie parfaite, c'est le rayon de Monsieur Polette!**

**Monsieur Polette**

Charcuteries parfaites!

Monsieur Polette en TV du 17 juin au 7 juillet:  
Les rotations sont à la fête!

945 spots  
Une rotation de 10 à 15  
Une couverture de plus de 70 %  
Un GRP de 375  
+ 100 millions de contacts\*

**Monsieur Polette Label Rouge:**  
Séduction et réassurance dynamisent votre rayon charcuterie.

**Monsieur Polette**

Charcuteries parfaites!

# Strategische Beteiligung Hilcona



- > Zusammenarbeit Bell-Hilcona nimmt zunehmend Fahrt auf – national wie international.
- > Gastro Star bestätigt sich als gute und sinnvolle Ergänzung der bisherigen Geschäftsaktivitäten.



# Strategische Beteiligung Hilcona



Charcuterie  
CHF 1'150 Mio. p.a.



Salate  
CHF 110 Mio. p.a.

Fleisch/Seafood  
CHF 1'300 Mio. p.a.



Pasta  
CHF 110 Mio. p.a.

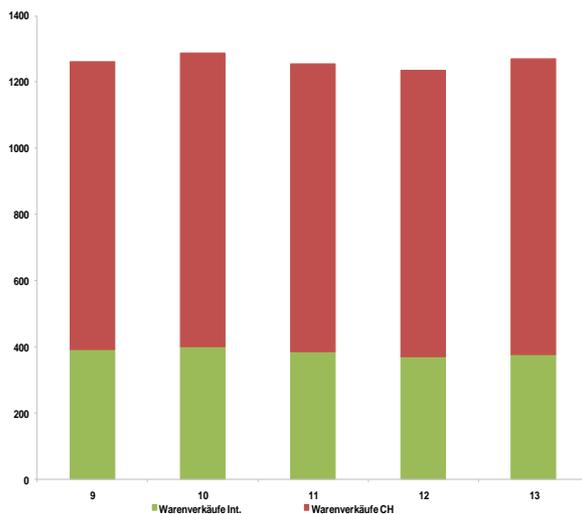
Früchte/Pizza/Sandwiches  
CHF 180 Mio. p.a.



**Die Bell-Gruppe  
als umfassender  
Anbieter  
genussvoller  
Lebensmittel**



Mio. CHF

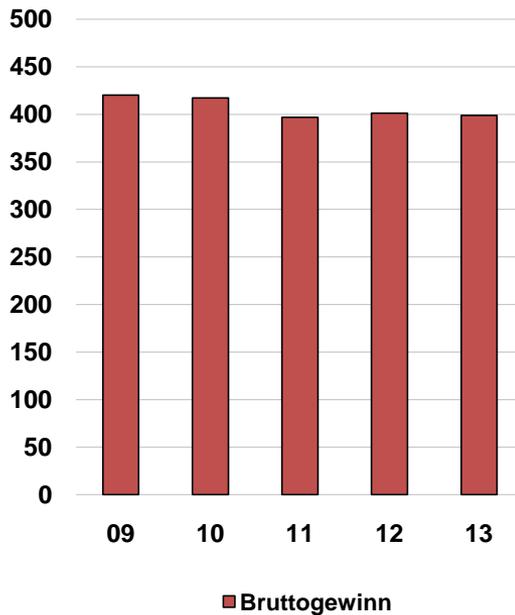


in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
<b>Schweiz</b>			
Warenverkäufe	863	870	
> Preiseinfluss	31	-28	
> Mengeneinfluss	-1	21	
Warenverkäufe	893	863	3,5 %
<b>International</b>			
Warenverkäufe	371	385	
> Währungseinfluss	6	-20	
> Akquisitionseinfluss	-	9	
> Organisches Wachstum *	-	-4	
Warenverkäufe	377	371	1,7 %
* Mengeneinfluss -4,0 %; Preiseinfluss +4,0 %			

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung

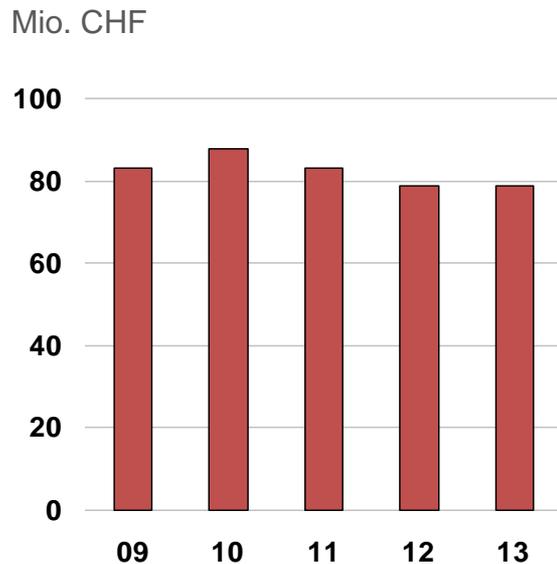


Mio. CHF



in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
Warenverkäufe	1'270,3	1'234,0	2,9 %
Nettoerlös	1'253,7	1'218,4	2,9 %
<b>Bruttogewinn</b>	<b>399,1</b>	<b>401,2</b>	<b>-0,5 %</b>
<i>Marge</i>	<i>31,8 %</i>	<i>32,9 %</i>	

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



■ EBITDA

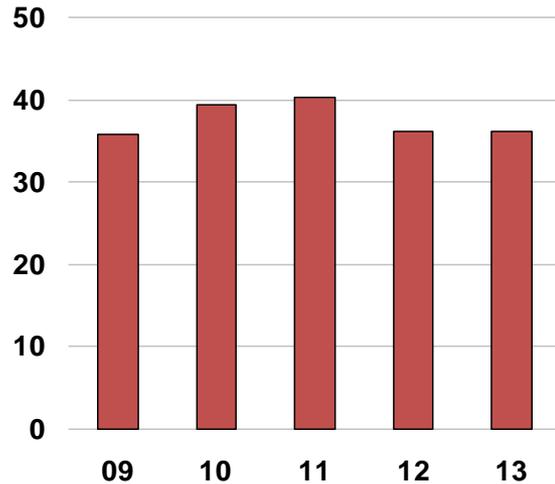
in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
<b>Personalaufwand</b>	<b>200,6</b>	198,5	1,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	16,0 %	16,3 %	
<b>Übriger Betriebsaufwand*</b>	<b>119,6</b>	123,8	-3,4 %
<b>EBITDA</b>	<b>78,9</b>	78,9	0,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	6,3 %	6,5 %	

\*in 2012 Schliessungskosten Verwaltung ZIMBO Bochum CHF 6 Mio. enthalten

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



Mio. CHF



■ EBIT

in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
EBITDA	<b>78,9</b>	78,9	0,0 %
Abschreibungen	<b>42,7</b>	42,7	0,0 %
Sachanlagen	<b>35,6</b>	35,9	-0,7 %
Immaterielle Anlagen	<b>2,4</b>	2,3	5,4 %
Goodwill	<b>4,6</b>	4,5	2,7 %
<b>EBIT</b>	<b>36,2</b>	<b>36,2</b>	<b>-0,1 %</b>
<i>in % vom Nettoerlös</i>	<i>2,9 %</i>	<i>3,0 %</i>	

# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung

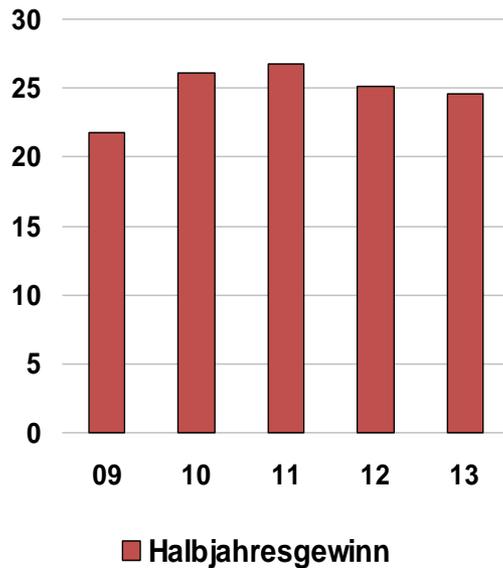


in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
Zinsen und ähnliche Erträge	0,9	0,7
Anteiliger Ertrag Beteiligungen	2,6	3,4
Saldo Währungstransaktionen	0,6	3,0
Zinsen und ähnlicher Aufwand	-4,5	-4,3
Sonstiger Finanzaufwand	0,0	-0,1
<b>Saldo Finanzrechnung</b>	<b>-0,4</b>	<b>2,7</b>

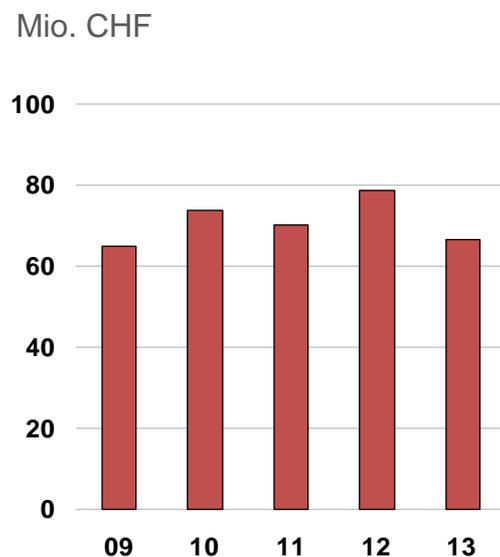
# Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



Mio. CHF

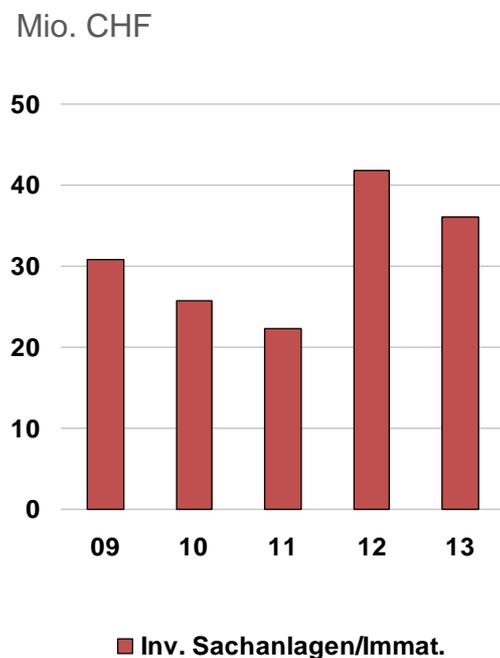


in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012	+ / -
Saldo Finanzrechnung	-0,4	2,7	
Ordentlicher Unternehmensgewinn	35,8	38,9	-8,0 %
Steuern	11,2	13,7	-18,3 %
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>24,5</b>	<b>25,1</b>	<b>-2,2 %</b>



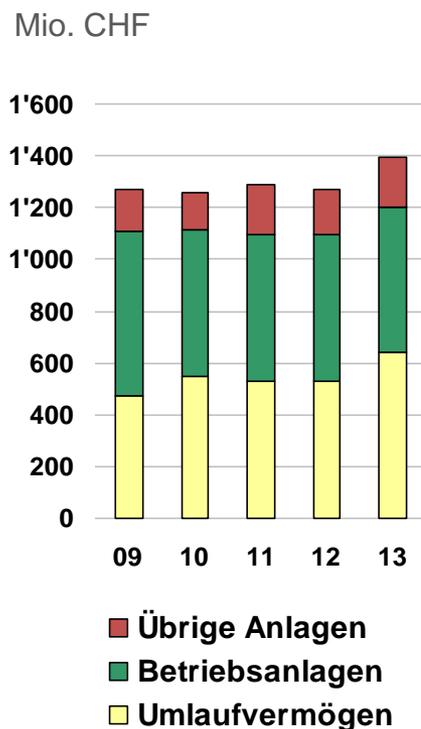
■ Geldfluss vor Veränderung NUV

in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
<b>Geldfluss vor Veränderung NUV</b>	<b>66,6</b>	<b>78,6</b>
Veränderung Vorräte	-22,8	-14,2
+/- Forderungen und Abgrenzungen	26,9	25,1
+/- Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	-19,4	-16,8
<b>Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit</b>	<b>51,3</b>	<b>72,7</b>



in Mio. CHF	HJ2013	HJ2012
Nettoinvestitionen		
- Sachanlagen/Immaterielle Anlagen	<b>-36,0</b>	-41,8
- Finanzanlagen, Beteiligungen, Wertschriften	<b>-4,4</b>	-10,3
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	<b>-40,4</b>	-52,1
Anlehensobligationen	<b>350,0</b>	-
Rückführung Kredite und Darlehen	<b>-260,1</b>	-
Übrige Finanzverbindlichkeiten/ Eigene Aktien	<b>2,4</b>	29,0
Dividende	<b>-23,9</b>	-24,3
<b>Geldfluss netto</b>	<b>79,3</b>	25,3

# Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz

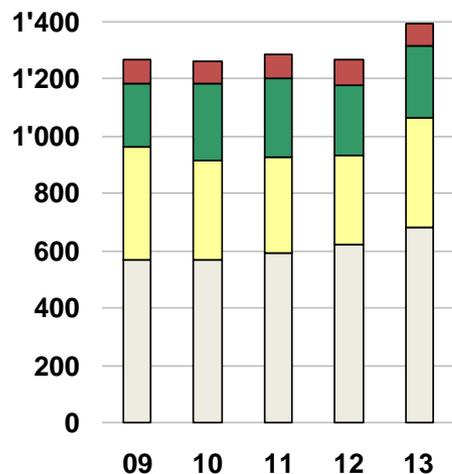


in Mio. CHF	30.06.13	Anteil	31.12.12
Flüssige Mittel/Wertschriften	<b>125,1</b>	9 %	41,1
Forderungen/Abgrenzungen	<b>304,2</b>	22 %	328,6
Vorräte	<b>210,1</b>	15 %	185,2
Finanzanlagen	<b>148,0</b>	11 %	147,3
Immaterielle Anlagen	<b>59,0</b>	4 %	64,2
Sachanlagen	<b>550,1</b>	39 %	548,7
<b>Aktiven</b>	<b>1'396,5</b>	100 %	1'315,2

# Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz



Mio. CHF



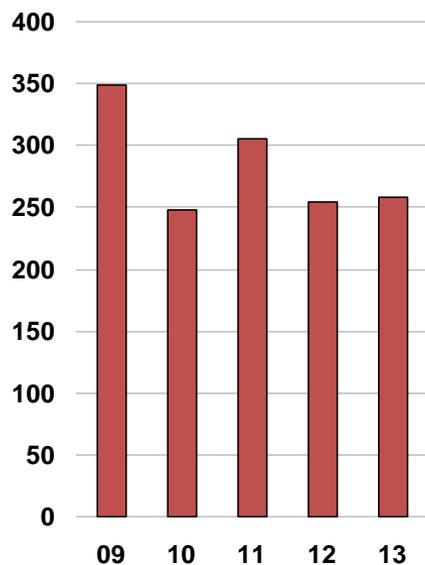
- Rückstellungen
- Übrige Verbindlichkeiten
- Finanzverbindlichkeiten
- Eigenkapital

in Mio. CHF	30.06.13	Anteil	31.12.12
Finanzverbindlichkeiten	<b>383,2</b>	27 %	289,7
Übrige Verbindlichkeiten	<b>249,1</b>	18 %	266,6
Rückstellungen	<b>82,6</b>	6 %	83,4
<b>Fremdkapital</b>	<b>714,9</b>	51 %	639,7
<b>Eigenkapital</b>	<b>681,6</b>	49 %	675,5

# Bell-Gruppe: Verschuldungsfaktor

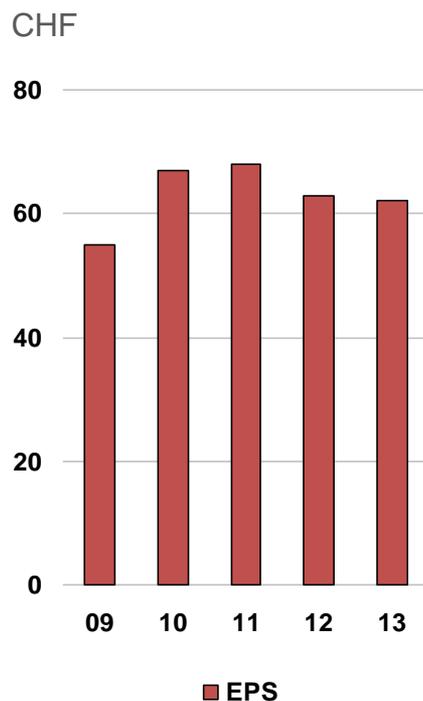


Mio. CHF



■ Nettoverschuldung per 30.06

in Mio. CHF	30.06.13	30.06.12
Finanzverbindlichkeiten	<b>383,2</b>	308,7
- Flüssige Mittel	117,2	47,8
- Wertschriften	7,8	6,0
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>258,2</b>	254,9
<b>EBITDA</b>	<b>78,9</b>	78,9
Verschuldungsfaktor (hochgerechnet)	1,42	1,40



in CHF pro Aktie	HJ2013	2012
Kurs am 30.06.	<b>2'118</b>	1'855
EBITDA	<b>198</b>	198
EBIT	<b>91</b>	91
Halbjahresgewinn (EPS)	<b>62</b>	63
Eigenkapital	<b>1'710</b>	1'566